

Wonnemonat

Wenn es endlich Frühling wird, besingen Liedermacher und Dichter den Mai als Wonnemonat. Zu Freude und Wonne bietet der Frühling reichlich Anlass. Die Vegetation blüht, alles erneuert sich, und auch die menschlichen Bedürfnisse nach Wärme nehmen zu. Volksbräuche wie der Maibaum sind Tradition. Im Tierreich werden Jungtiere bereits im April geboren. So kommt ihnen das vielseitige Grünfutter, Knospen, Gräser, Insekten und Kleintiere im Mai zugute. Wunnimanod aus dem Althochdeutsch (8. bis 11. Jahrhundert) deutet mit wunni oder winni auf das Wort Weide oder Wonne hin. Der Legende nach wurde dieser sogar durch Karl den Grossen zum Freudentonat bestimmt. Im Zusammenhang mit dem alpinen Alpaufzug wurde regional das Wort Weidentonat erwähnt (aus deutscher Literaturwissenschaft).

Ein Gedicht zum Mai von Horst Rehmann

*Das Schönste von dem langen Jahr,
ist doch der Wonnemonat Mai,
es werden tausend Träume wahr,
der Mensch fühlt sich so richtig frei.*

*Vergessen ist die Winterzeit,
die Kälte und der tiefe Schnee,
im Land macht sich die Sonne breit,
man tummelt sich am Badensee.*

*Es spriess und wächst das zarte Grün,
der Himmel strahlt im schönsten Blau,
so manches Herz beginnt zu glüh'n,
schon bei der ersten Partnerschau.*

*Den Namen trägt der Mai zu recht,
das «M» steht da für «Majestätisch»,
das «A» bedeutet «Aufblührecht»,
und das «I» besagt «Idyllisch».*

Gemeindeversammlung Toffen:

Montag, 7. Juni 2021

20.00 Uhr in der Doppel-Sporthalle «Matte»



Voraussichtlicher Probenstart: 5. August 2021

Singen, resp. Proben wäre zurzeit wieder erlaubt. Es gelten jedoch wesentlich strengere Massnahmen als bei der Lockerung nach der ersten Epidemie-Welle. Nach Vorgaben des BAG dürfen aktuell max. 15 Personen (inkl. Dirigent/in) proben. Ohne Maske muss ein Abstand von mind. 5 Meter eingehalten werden. (25m² pro Person!) Mit Maske ist ein Abstand von mind. 1,5 Metern vorgeschrieben. Vereinsanlässe sind bis auf weiteres generell verboten.

Unter diesen Bedingungen und unter Berücksichtigung, dass wir zwei Chöre sind, welche in der Regel im 2-Wochenrhythmus und dies noch mit ferienbedingten Unterbrüchen proben, macht es wenig Sinn, den Gemischten Chor zusätzlich in Register aufzuteilen, um üben zu dürfen. Da wir davon ausgehen, dass in den nächsten Monaten viele Auflagen aufgehoben werden, haben wir uns für einen Probenstart (Gemischter Chor) am 5. August entschieden.

Auf Grund dieser schlechten Voraussetzungen müssen wir, nach Absage der letztjährigen Adventskonzerte, schweren Herzens auch die für diesen Herbst geplanten Konzerte fallen lassen, resp. um ein Jahr verschieben.

Werbung in eigener Sache

Für interessierte und neue Sängerinnen und Sänger wäre der 5. August ein idealer Zeitpunkt bei uns mal unverbindlich einzusteigen!

Probenplan und Tätigkeitsprogramm

Die jeweils aktuellen Angaben sind unserer Homepage zu entnehmen.

Für die Chöre: Ernst Stähli

Auflösung
des Kreuzworträtsels
von «Toffe-Zytig» Nr. 234

■	A	B	■	E	■	G	■	P	■
■	K	R	A	F	■	T	■	G	■
■	I	■	F	■	■	R	■	I	■
■	K	O	H	L	■	E	■	R	■
■	U	M	■	A	■	K	■	A	■
■	R	■	G	■	U	■	■	E	■
■	T	■	A	■	G	■	■	E	■
■	S	■	A	■	■	■	■	■	■
■	U	■	N	■	■	■	■	■	■
■	D	■	■	■	■	■	■	■	■
■	F	■	■	■	■	■	■	■	■
■	R	■	■	■	■	■	■	■	■
■	E	■	■	■	■	■	■	■	■
■	A	■	■	■	■	■	■	■	■